

# Antrag

auf

Erteilung

Verlängerung



## eines Befähigungsscheines nach § 20 Sprengstoffgesetz (SprengG)

zutreffendes ankreuzen!

- zum Umgang**  
gemäß dem Lehrgangszeugnis nach § 32 der Ersten Verordnung zum Sprengstoffgesetz -
- zum Verkehr**  
mit - Erwerben, Vertreiben (Feilhalten, Entgegennehmen und Aufsuchen von Bestellungen), Überlassen an andere und das Vermitteln des Erwerbs, des Vertriebs und des Überlassens -
- zur Beförderung**  
von
  - explosionsgefährlichen Stoffen
  - zum Sprengen von bestimmten schwerexplosionsfähigen Stoffen, die nicht explosionsgefährlich im Sinne des § 3 Abs. 1 SprengG sind
  - Zündmitteln
  - pyrotechnischen Gegenständen
  - anderen Gegenständen, die explosionsgefährliche oder schwerexplosionsgefährliche Stoffe enthalten

### Angaben zur Person des Antragstellers:

\_\_\_\_\_  
Familiename (ggf. auch Geburtsname)

\_\_\_\_\_  
Vorname (Rufname unterstreichen)

\_\_\_\_\_  
Geburtsdatum / Geburtsort

\_\_\_\_\_  
Staatsangehörigkeit

\_\_\_\_\_  
Beruf

\_\_\_\_\_  
Telefon (tagsüber)

\_\_\_\_\_  
Anschrift (Ort / Straße)

Wohnanschrift des Antragstellers in den letzten 5 Jahren (von – bis):

**Wurde bereits ein Befähigungsschein - eine sprengstoffrechtliche Erlaubnis erteilt?**  
(ggf. Ausstellungsbehörde und Jahr)

**Die Fachkunde wird nachgewiesen durch:**

**Angaben zu der Art der explosionsgefährlichen Stoffe – der Art der zum Sprengen bestimmten schwerexplosionsfähigen Stoffe – der Zündmittel – der pyrotechnischen Gegenstände – der anderen Gegenstände, die explosionsgefährliche oder schwerexplosionsfähige Stoffe enthalten, auf die sich der Befähigungsschein erstrecken soll (z.B. brisante Sprengstoffe, Pulversprengstoffe, elektrische Zündmittel, pyrotechnische Gegenstände/Klasse .... )**

**Angaben über**

die Art der beabsichtigten Tätigkeit:

die Art der beabsichtigten Tätigkeit:

**Bemerkungen / sonstige Angaben:**

**Die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben wird bestätigt:**

Ort, Datum

Unterschrift

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_